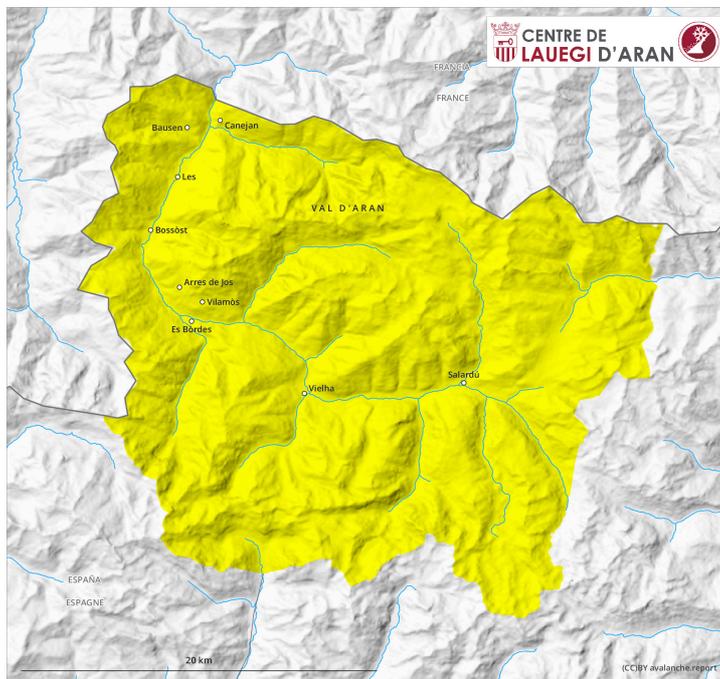
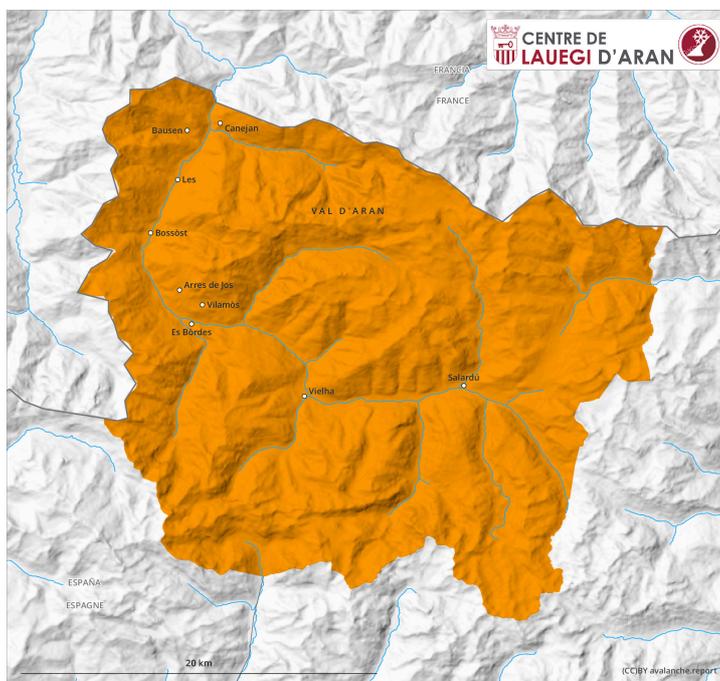


Vormittag

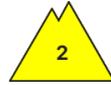
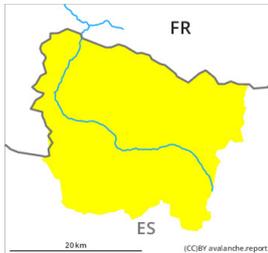


Nachmittag



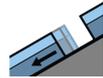
Gefahrenstufe 3 - Erheblich

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 20.03.2024



Gleitschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee

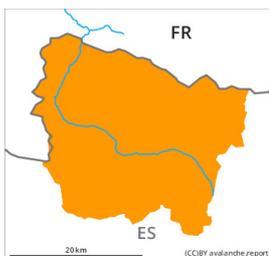


Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 20.03.2024



Gleitschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Vorsicht vor Nass- und Gleitschnee.

Mit der Durchnässung sind jederzeit weiterhin Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vereinzelt auch große. Die Gefahrenstellen liegen an Sonnenhängen in allen Höhenlagen sowie an Schattenhängen unterhalb von rund 2500 m. An allen Expositionen steigt die Lawinengefahr ab dem Mittag allmählich an auf die Stufe 3, "erheblich".

Touren sollten früh gestartet und beendet werden.

Schneedecke

Die nächtliche Abstrahlung ist stark eingeschränkt. Die Schneeoberfläche gefriert kaum und weicht rasch auf. Die Feuchtigkeit kann die in der Schneedecke vergrabenen, hartnäckigen Schwachschichten erreichen und sie reaktivieren.

Oberhalb von rund 2000 m liegen 70 bis 120 cm Schnee, lokal auch mehr. In hohen Lagen liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen.

Tendenz

Die Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen nimmt noch nicht ab.